

Den prognostizierten Lehrermangel gibt es nicht!

Beitrag von „MYlonith“ vom 12. Februar 2006 16:32

Zitat

Timmi schrieb am 12.02.2006 14:25:

Wann meint ihr, wird die noch gute Einstellungssituation umkippen? Anders gefragt:
Wieviel Jahre bedeutet "in wenigen Jahren"?

Um mal wieder zum eigentlichen Thema zurückzukommen.

Es wurden - wie in der Vergangenheit auch - wieder massig Lehrer eingestellt, die gegenwärtig ihr Ref. machen. Die Schülerzahlen sinken, dass ist ein demographischer Fakt, wenn nicht noch ein Wunder geschieht und die akademische Elite endlich mal etwas sinnvolles bei Nacht anstellt.... 😊

In NRW werden auch in Zukunft Lehrer verbeamtet. Auch bei Übergewicht, falls mal wieder diese Diskussion aufkommt. Auch das steht im Programm und wurde an anderer Stelle schon geschrieben. Nur richtig lesen muss man diese Programme schon, dafür haben wir aber auch studiert. Die einen mehr, die anderen weniger.

Zur Zeit und vermutlich in den nächsten vermutlich (!) 5 Jahren sollte man keine Probleme haben, irgendwo eine Stelle in der Sek I zu bekommen -> siehe GEW-Schriften der letzten Monate. Sek II sieht da wieder sehr viel kritischer aus.

Glaubt man anderen Kollegen in höheren Positionen wie A16-Lehrkräfte, prognostizieren die aber wiederum einen generellen Lehrermangel in allen Fächern.

Insgesamt ist also die Lage bezüglich Zeit sehr schwer einzuschätzen. Hinzu kommen die Seiteneinsteiger ohne Ref. die mal so die Stellen bekommen. Bin persönlich auch diplomierte, mache aber die gesamte Ausbildung. Nehme aber so gesehen niemanden eine Stelle weg, da eines der Fächer auch Mangelfach ist/war. Und deswegen hoffe ich auch sehr stark, dass ich nach den Sommerferien eine Stelle bekomme.

Und das wünsche ich allen!!!